

Anmeldung SoKo-Training für Mädchen – vertraulich!

Für wen eignet sich das SoKo-Training? Für Schülerinnen der 1. und 2. Oberstufe, die

- ihren Selbstwert stärken wollen
- ihre Kommunikationsfähigkeit erweitern möchten
- neugierig sind, ihre persönlichen Stärken und Bewältigungsstrategien kennenzulernen
- ihr Verhalten reflektieren wollen und an Veränderungszielen interessiert sind
- bereit sind, Neues auszuprobieren

Der Kurs findet 2x jährlich statt.

Gearbeitet wird an 6 Terminen à 2 Stunden in einer altersdurchmischten Gruppe von vier bis acht Mädchen, begleitet durch Fachpersonen vom [Jumpin](#).

Die Durchführung ist garantiert.

Die genauen Kursdaten entnehmen Sie der Ausschreibung:
<https://praevention-fabb.ch/angebote/volksschule>: SoKo-Termine.

Zeit: jeweils donnerstags von 15.30 – 17.30 Uhr

Ort: [Jumpin, Trollstrasse 18, 8400 Winterthur](#) (Gruppenraum, UG) und in der Kletterhalle Winterthur, [Klosterstrasse 17, 8406 Winterthur](#)

Kosten: Bezirk Bülach Fr. 650.—

Die Anmeldung erfolgt in zwei Schritten:

1. "Provisorisch": so früh wie möglich per Telefon oder Mail an:
w.alberts@praevention-fabb.ch 044 872 77 34
2. Definitiv: per Post **bis 3 Wochen vor Kursbeginn** an:
Suchtprävention Bülach
Wolfgang Alberts, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach

Schulgemeinde / Schulhaus:	
Zuweisende Person: Name / Funktion: Telefonnummer: Emailadresse:	
Schülerin:	Klassenlehrperson:
Name:	Name:
Vorname:	Vorname:
Klasse:	Jahrgang:
Adresse/Namen der Eltern:	
Tel. Schule:	
Tel. Privat/Mobile:	
Tel. Privat:	E-Mail:

Durch die Schule auszufüllen:

Welches Verhalten der Schülerin führt zur Anmeldung?

.....

Stärken der Schülerin:

.....

Bisher durchgeführte oder geplante schulische Massnahmen:

.....

Wichtig!

Für den Trainingserfolg unabdingbar sind Gespräche im Vorfeld, bei denen sich alle Beteiligten über den Grund der Anmeldung und die erwarteten Ziele / Veränderungen im Klaren sind.

Im Vorfeld der Anmeldung hat zwischen der Schülerin / den Eltern / der Lehrperson / der Schulsozialarbeit / der Schulleitung ein Gespräch zum bevorstehenden Training stattgefunden. **Bitte zutreffende Personen unterstreichen!**

Datum Gespräch(e):

.....

Dabei wurden folgende Entwicklungsziele formuliert:

.....
.....
.....
.....

Durch die Eltern auszufüllen:

Welche Erwartungen haben Sie an das Training? Zu welchen Themen soll Ihre Tochter Unterstützung erhalten?

.....
.....
.....

Datum:.....

Unterschriften:

Klassenlehrerperson(en):

Schulleitung:

Wir haben die Anmeldung zur Kenntnis genommen und sind einverstanden.

Schülerin:

Erziehungsberechtigte / Eltern:

Haftungserklärung für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren

Der Besuch der Kletterhalle Winterthur ist Bestandteil des SoKo-Trainings.

Hierfür benötigen wir das Einverständnis der Eltern.

- Die Eltern sind damit einverstanden, dass ihre Tochter im Zusammenhang mit dem SoKo-Training die Kletterhalle Winterthur besucht.
- Die Eltern sind sich bewusst, dass die Benutzung der Anlage auf eigene Verantwortung erfolgt. Die Kletterhalle Winterthur und die Kursleitenden können nicht für Verletzungen und Schäden haftbar gemacht werden, welche durch die Tätigkeit der Benutzenden entstehen. Die Benutzenden der Kletterhalle sind selbst dafür verantwortlich, dass sie über einen ausreichenden privaten Versicherungsschutz verfügen.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG FOTO- UND VIDEOAUFNAHMEN

Die Eltern / Erziehungsberechtigten

sind einverstanden, dass...

sind nicht einverstanden, dass...

... im Rahmen des SoKo-Trainings Fotos und Videoaufnahmen erstellt werden.

Die Fotos und Videoaufnahmen dienen zur Beobachtung, zur Beurteilung und zur Beratung der persönlichen Zielbearbeitung und werden für den eigenen Gebrauch erstellt und abgelegt.

Zudem werden die Aufnahmen für interne Schulungszwecke und Veranstaltungen von Fachpersonen weiterverwendet, um einen Einblick in das SoKo-Training zu geben. Dazu halten wir fest, dass keine auf Fotos sichtbare Personen mit Namen benannt werden.

Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber dem SoKo-Training jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind die Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung, soweit dies möglich ist.

Unterschriften:

Schülerin:

Erziehungsberechtigte / Eltern:

Bitte einsenden an:

Suchtprävention Bezirk Bülach, Wolfgang Alberts, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach